



DEPARTEMENT FÜR ERZIEHUNG
KULTUR UND SPORT

SERGE SIERRO
STAATSRAT

PLANTA 3 - 1951 SITTEN
TEL. 027/606 40 00
FAX 027/606 40 04

Sitten, 13. September 1999

**An die interessierten Kreise
für die Vernehmlassung
zum Weiterbildungsgesetz**

**Vernehmlassung
Vorentwurf des Weiterbildungsgesetzes**

Sehr geehrte Damen und Herren,

Die heutige gesetzliche Grundlage ist lückenhaft; sie erlaubt es der öffentlichen Hand nicht, im Weiterbildungsbereich so zu handeln, wie es von einem modernen und fortschrittlichen Staat erwartet wird. Die wachsende Bedeutung, die diesem Bildungsbereich bei der gesellschaftlichen, wirtschaftlichen und politischen Entwicklung zukommt, erfordert und rechtfertigt eine besondere gesetzliche Regelung.

Die in diesem Jahr vom Bund lancierte "Weiterbildungsoffensive" gab den Anstoss zur Entwicklung des Weiterbildungsbereichs; zahlreiche Kantone haben ihre Gesetzgebung entsprechend angepasst. Wir befassten uns ebenfalls mit dieser Frage, die für die wirtschaftliche und kulturelle Entwicklung unseres Kantons immer mehr an Bedeutung zunimmt. Eine Neuausrichtung der kantonalen Politik ist vonnöten, um die vom Staatsrat und den Departementen bereits ergriffenen Initiativen zu unterstützen.

Auf Antrag des Departements für Erziehung, Kultur und Sport hat die Regierung eine von Dr. André Schläfli, Direktor des schweizerischen Weiterbildungsverbandes, geleitete ausserparlamentarische Kommission mit der Ausarbeitung eines Gesetzesvorentwurfs beauftragt. Die Arbeiten der Kommission bestätigten die Notwendigkeit eines neuen Gesetzes. Das Gesetz will vor allem:

- die Weiterbildung Erwachsener fördern
- die Unterstützung und Förderung von Weiterbildungsmassnahmen regeln
- jene Weiterbildungsbereiche erfassen, für die bisher keine eidgenössischen oder kantonalen Bestimmungen vorhanden sind.

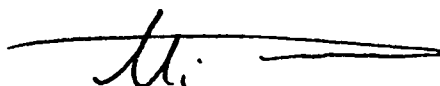
Die mit der Anwendung des neuen Gesetzes verbundenen Mehrausgaben belaufen sich schätzungsweise auf 1 Million Franken jährlich. Dieser Betrag erscheint uns im Hinblick auf die zu schliessenden Gesetzeslücken durchaus angemessen.

In der Beilage erhalten Sie den Vorentwurf zum Weiterbildungsgesetz und den Bericht der ausserparlamentarischen Kommission. Wir bitten Sie, Ihre Bemerkungen und Anregungen *bis 8. Oktober 1999* an die **Verwaltungsabteilung des Departements für Erziehung, Kultur und Sport, Planta 3, 1950 Sitten**, zu richten.

Zusätzliche Auskünfte können bei unten aufgeführten Personen eingeholt werden:

Im voraus danken wir Ihnen für Ihre Mitarbeit und grüssen Sie freundlich.

DEPARTEMENT FÜR ERZIEHUNG, KULTUR
UND SPORT



SERGE SIERRO

Beilagen

| | | | |
|---|-----------|---|-----------|
| Lévy Dubuis Leiter der Dienststelle für Berufsbildung | 606.42.50 | Dr. Kurt Grünwald Verantwortlicher des Oberwallis für universitäre Fragen | 922.39.09 |
| Maurice Dirren Direktor der Studien- und Berufsberatungstelle für das Unterwallis | 606.45.00 | Dr. Hans-Jörg Ruppen Leiter der Dienststelle für Planung und Evaluation | 606.41.45 |
| Gilbert Fournier Delegierter für universitäre Angelegenheiten | 606.40.80 | | |